



Katholische Kirche
in Österreich



P F A R R B L A T T

der Pfarrgemeinde

K I R C H B E R G o. d. Donau

Advent 2024

Ausgabe 101



Pfarrer Josef Hofer und der Pfarrgemeinderat wünschen der gesamten Pfarrbevölkerung
ein gesegnetes Weihnachtsfest
sowie ein gutes und gesundes neues Jahr 2025!

Gott,
lass dein Licht aufgehen
in unseren Herzen und Häusern.
Dein Licht:
dass uns die Augen aufgehen füreinander,
dass wir einander neu sehen,
dass wir, was uns trennt, überwinden,
einander Worte des Friedens sagen
und an der Straße bauen,
auf der du kommst.

Lass uns dein Licht aufgehen
in unseren Herzen:
dass Tränen sich in Lachen wandeln,
Trauernde tanzen,
Enttäuschte es wagen, der Liebe zu trauen,
Einsame aufeinander zugehen,
Verfeindete Friedenslieder singen.
Lass alle Menschen schauen dein Heil.

(Eleonore Beck)



Pfarrmedien Österreich

<u>Inhaltsverzeichnis:</u>	<u>Seite</u>
<i>Diverses, Impressum</i>	2
<i>Priesterjubiläum Hr. Josef</i>	3
<i>Vorstellung Dechant</i>	4
<i>Nachruf Bgm. Franz Hofer</i>	5
<i>Lourdeskapelle</i>	5
<i>Neue Mesnerin</i>	6
<i>Sternsinger gesucht</i>	6
<i>Fachteam Liturgie</i>	7
<i>Adventkalender d. den Ort</i>	8
<i>Kinderliturgie</i>	9
<i>Bücherei</i>	10
<i>Spielgruppe</i>	11
<i>Jugendpastoral</i>	12
<i>Kfb, Goldhauben</i>	13
<i>Chorgemeinschaft</i>	14
<i>Chorgemeinschaft</i>	15
<i>Chronik</i>	15
<i>Pfarrkalender</i>	16

Alle Gottesdienstzeiten, Termine, pfarrliche Angelegenheiten sind auf der
Homepage der Pfarre unter: <https://www.dioezese-linz.at/kirchberg-donau> ersichtlich!

Medieninhaber und Herausgeber:

Pfarramt Kirchberg ob der Donau, 4131 Kirchberg, Ortsplatz 1

Für den Inhalt verantwortlich:

Fachteam für Öffentlichkeitsarbeit im Pfarrgemeinderat

Pfarrblatt Team:

Pfarrer Mag. Josef Hofer, Gabriele Andraschko,
Bettina Andraschko, Maria Göbl

Pfarrer KonsR. Mag. Josef Hofer

40-jähriges Priesterjubiläum



Herr Josef beim Gottesdienst anlässlich
der Hl. Erstkommunion am 20. Mai d. Jahres

Unser Herr Pfarrer, KonsR. Mag. Josef Hofer, feierte heuer sein 40-jähriges Priesterjubiläum. Herr Josef wurde am 29. Juni 1984 im Linzer Dom zum Priester geweiht.

Er wurde am 7. März 1950 geboren und ist in Traberg gemeinsam mit seiner Schwester Maria aufgewachsen. Seine Mutter starb bereits, als Josef erst 3 Jahre war.

Nach der Matura 1968 arbeitete er im Finanzamt Freistadt, 1969 absolvierte er den Präsenzdienst und war anschließend bis 1971 wieder im Finanzamt Freistadt tätig.

1971 erfolgte sein Eintritt in das Stift Wilhering, das er aber nach einem halben Jahr wieder verließ. Er begann sein Theologiestudium im Priesterseminar in Linz, unterbrach sein Studium und arbeitete bei der Post.

1978 erfolgte der Eintritt in das Stift Schlägl und die Fortsetzung seines Theologiestudiums in Linz. Den zweiten Studienabschnitt absolvierte er in Wien.

Seine bisherigen Stationen waren: Kaplan in den Pfarren Haslach und Sarleinsbach, Pfarrer in Arnreit und seit September 2001 Pfarrer von Kirchberg ob der Donau.

Der Pfarrgemeinderat hat ihm nach dem Festgottesdienst am 30. Juni am Burgstall zu seinem Jubiläum gratuliert und sich mit einem kleinen Geschenk eingestellt.

Wir wünschen unserem Herrn Josef weiterhin alles Gute, Gottes Segen und vor allem Gesundheit!



Herr Josef bei der Ansprache und Segnung des neuen Tanklöschfahrzeugs
im Anschluss an den Festgottesdienst am Burgstall

Neuer Dechant in unserem Dekanat Altenfelden

KonsR. Mag. Rupert Granegger



Mag. Rupert Granegger ist seit 1. September Pfarrprovisor von Altenfelden und Kleinzell. Von Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer wurde er zugleich als Dechant des „neuen“ Dekanates Altenfelden bestellt. Wir haben ihn ersucht, sich auch unserer Pfarre vorzustellen:

Ich bin ein gebürtiger Mühlviertler (Jahrgang 1963) aus Mönchdorf bei Königswiesen und habe drei ältere Brüder, einer davon leider schon verstorben. Auch meine Eltern sind beide schon verstorben. Ich besuchte das Petrinum und maturierte dort 1981. Anschließend trat ich ins Linzer Priesterseminar ein und studierte Theologie in Linz und Luzern (Schweiz).

Mein Dienst in der Kirche hat mich schon an recht unterschiedliche Orte gebracht: ich war Pastoralhelfer und Diakon in Gutau, nach der Priesterweihe im Jahr 1988 Kaplan in Gallneukirchen und ab September 1989 in der Dompfarre Linz.

Dann wurde ich, für mich völlig unerwartet, zum Diözesanjugendseelsorger ernannt. In dieser Aufgabe durfte ich im Rahmen der Katholischen Aktion die diözesane Jugendarbeit mitgestalten und viele Jugendkurse auf der Burg Altpernstein leiten und begleiten.

Anschließend wurde ich für die Betriebsseelsorge angefragt war 13 Jahre lang als „Voestpfarrer“ in der voestalpine tätig. Nach dem tragischen Unfalltod des jungen Pfarrers der Pfarre Marcel Callo (Auwiesen) im Süden von Linz wurde ich als Pfarrer für diese Pfarre angefragt. In den weiteren Jahren kam auch der Dienst als Dechant und Regionaldechant dazu. Im September 2020 wurde ich zusätzlich Provisor für die Pfarre Kleinmünchen und Pfarrmoderator für die Pfarre St. Theresia. Im Jahr 2021 kam noch die Seelsorgestelle Elia dazu und vollendete mein „Pfarrquartett“.

Den Zukunftsweg der Kirche von Linz durfte ich in meinen Aufgaben ein wenig mitgestalten. So reifte schon sehr früh in mir die Entscheidung, dass ich in die Rolle des neuen Pfarrers nicht als langjähriger Dechant einsteigen werde. Deshalb habe ich meinen Veränderungswunsch mit dem Arbeitsjahr 2023/24 bekanntgegeben. Es konnte ein Nachfolger gefunden werden und mir wurde das neugegründete Dekanat Altenfelden angeboten mit den beiden Pfarren Altenfelden und Kleinzell. Ich sah es als Zeichen des Himmels, dass ich für meine voraussichtlich letzte Wirkungsstätte wieder ins geliebte Mühlviertel zurückkehren sollte.

Natürlich bedrängt mich ein bisschen die Frage, ob ich nach so vielen Jahren in der Stadt noch tauglich bin für das Wirken am Land. So gehe ich mit großem Respekt und mit großer Freude an die neue Aufgabe heran.

Sehr dankbar bin ich dafür, dass sich meine Haushälterin, Frau Melanie Ferner, dazu durchringen konnte, mit mir in die neue Aufgabe zu gehen. Seit 2015 führt sie meinen Haushalt und war in vielen Bereichen der pfarrlichen Hauswirtschaft tätig.

Als Leitspruch für meinen Dienst als Priester begleitet mich schon seit vielen Jahren ein abgewandelter Ausspruch des Hl. Augustinus: **„Für Euch bin ich Priester, mit Euch bin ich Christ!“**

Also, „in Gods Naum!“

Ihr/Euer Rupert Granegger

In Memoriam

Bgm. Franz Hofer



Unsere Pfarre trauert um unseren Bürgermeister Franz Hofer. Unser Mitgefühl gilt besonders der großen Familie von Franz, seiner Frau Vroni, seinen Kindern, Schwieger- und Enkelkindern, seinen Geschwistern.

Franz war nicht nur regelmäßiger Besucher der Sonn- und Feiertagsgottesdienste, ihm war stets die Pfarre als Ganzes ein wichtiges Anliegen. Er verstand sie, genauso wie unser Kaufhaus, unsere Wirte, unsere Ärztin, ... oder so wie unsere zahlreichen Vereine als „Nahversorger“. Und um diese hat er sich immer besonders gekümmert, sie waren ihm wichtig.

In dieser Hinsicht war er Zeit seiner politischen Funktionen ein Visionär. Er hat erkannt, dass ein kleines Dorf wie Kirchberg nur Zukunft hat, wenn alle zusammenstehen.

Vergelt's Gott für alles, was du für uns getan hast!

Leben – Nebel

LEBEN

rückwärts gelesen heißt:

NEBEL

Zu unserem Leben gehören auch die Nebelzeiten, düstere und trübe, graue und einsame Stunden und Tage.

Die Lebensnebelzeiten können wir nicht umgehen, noch ihnen entfliehen, wir müssen sie annehmen, durchstehen und bewältigen.

Gibt es da nicht einen, der uns die Zusage gegeben hat, dass er alle Tage bei uns ist, auch an jedem Nebeltag?

Durch ihn wird unser aller Lebensnebel gelichtet und erleuchtet, verwandelt und verklärt. LEBEN geht durch alle NEBEL zum LICHT:

Paul Weismantel

D A N K E

an Frau Leopoldine Pusch für die Neugestaltung unserer Lourdesgrotte!

Sie hat die Sitzbänke neu bezogen und so angeordnet, dass sie zum Verweilen einladen. Den Blumenschmuck passt sie regelmäßig der Jahreszeit an. Ebenso hat sie ein Buch aufgelegt, um Bitten bzw. Danksagungen einzutragen.

Es können hier auch Opferkerzen für persönliche Anliegen entzündet werden.

Zur Kapelle:

Sie entstand aus Anlass zweier Pfarrwallfahrten in den Jahren 1911 und 1913 nach Lourdes. Hier wurde die Marienstatue angekauft und auch vom dortigen Bischof geweiht. Es entwickelte sich bald eine rege Pilgerkultur aus den Pfarren der Umgebung, die erst mit dem Ausbruch des 2. Weltkriegs endete.

Anlässlich der Renovierung der Pfarrkirche in den 1980-er Jahren wurde sie an die nördliche Außenseite der Pfarrkirche verlegt und ist auch nur von hier zugänglich.



Neue Mesnerin



Es freut uns sehr, dass sich Frau Monika Leibetseder für den Dienst als Mesnerin bereit erklärt hat.

Sie kümmert sich in Zukunft, so wie auch Gabriele Andraschko, Zilli Schlagnitweit und Peter Steininger, dass für die verschiedenen Gottesdienste alles Notwendige vorbereitet und erledigt wird.

Wir wünschen ihr für diese neue Aufgabe nach ihrem Pensionsantritt viel Freude!

Liebe Monika, dir und auch Gabriele, Zilli und Peter ein herzliches Dankeschön für diesen wichtigen Dienst!

Vergelt's Gott auch nochmals unserem Sepp Ganser, der viele Jahre den Dienst als Mesner ausgeübt hat und im heurigen Sommer auf so tragische Weise von uns genommen wurde.

P.S.: Wir suchen auch neue Lektorinnen und Lektoren, sowie Ministrantinnen und Ministranten

Bei Interesse bitte direkt mit Hr. Pfarrer Josef Kontakt aufnehmen.

! Sternsinger gesucht!

Traditionell, wie jedes Jahr zum Jahreswechsel, ziehen auch 2025 die Sternsinger von Haus zu Haus.

Dazu suchen wir noch Freiwillige: Kinder und Erwachsene (Erwachsene als Sternsinger oder Begleitperson).



Hast du Lust, ein Sternsinger zu sein??

Möchtest auch du gerne eine/einer von zahlreichen Sternsängern in Österreich sein, die durch die Straßen und Dörfer ziehen und die Weihnachtsbotschaft und den Segen zu den Menschen bringen?

Dann melde dich bei Hr. Pfarrer Josef.

3 TOP-Gründe dabei zu sein:



Du bringst den Segen!

Wer Sternsingen geht, bringt den Segen Gottes für das neue Jahr.



Du machst die Welt ein Stück besser

Beim Sternsingen sammelst du Spenden, damit Kinder in Armutsregionen genug zu Essen haben, gesund aufwachsen und zur Schule gehen können.



Sternsingen macht Spaß!

Beim Sternsingen bist du mit Freundinnen und Freunden unterwegs und machst allen eine Freude, die die Tür aufmachen.

Wir freuen uns auf deinen Einsatz!

D A N K E an alle, die die Sternsinger mit einer Spende unterstützen!!

Fachteam Liturgie



Vergangenes Jahr durften wir wieder einige kirchliche Festtage mitgestalten, wie z. B. die Weihnachts- und Osterliturgie, die Jahresabschlussandacht, die Bußfeiern zu Ostern und Weihnachten, sowie einige Elemente für die Gottesdienste zum Dreikönigsfest, zum Muttertag, Nationalfeiertag ... Ebenso zählt die Erstellung des Liedplans für die Sonn- und Feiertagsgottesdienste zu unseren Aufgaben.

Wir freuten uns heuer über eine große Schar von Mitfeiernden beim Bitttag mit Prozession, diesmal hat es auch das Wetter gut mit uns gemeint.



Der Anbetungstag am ersten Sonntag im September ist uns ebenfalls sehr wichtig. Eine eigene Feierstunde nach der Hl. Messe wird von uns gestaltet und der Anbetung des Allerheiligsten gewidmet. Dabei wird zu Beginn der Feier der eucharistische Segen gespendet.



Zum Erntedankfest am ersten Sonntag im Oktober durften wir uns über eine großartige Beteiligung unserer Pfarrbevölkerung freuen. So viele Menschen - aller Altersgruppen - hat unser Gotteshaus schon längere Zeit nicht gesehen. Es war wirklich beeindruckend und wunderschön!

Den Schwerpunkt legten wir heuer auf die Segnung der Erntekrone. Diese wurde mit einem feierlichen Lobpreis als erstes Feierelement von Pfarrer Josef vorgenommen.



Besonders unterstützt wurden wir wie jedes Jahr beim Erntedankfest von der Bauernschaft, die sich als Lektorinnen und Lektoren zur Verfügung stellten. Ebenso wird von ihnen alle Jahre die Erntekrone gebunden und gemeinsam mit unseren Imkern und Jägern verschiedene Körbe mit Gaben der Natur gefüllt und zum Altar gebracht.

Dafür ein großes Dankeschön!

Einen weiteren Beitrag steuerten einige Volksschüler bei: mit selbst formulierten „Dankesätzen“ nach der Kommunion. Das war eine besondere Freude für uns.

Herzlichen Dank allen Vereinen und Gruppierungen, die sich um eine feierliche Mitgestaltung bemühten. Ein besonderer Dank gilt der Musikkapelle, die durch ihr Spiel den Einzug zu einem Festzug machte.



Ab Advent werden wir uns wieder der Planung des nächsten Kirchenjahres widmen.

Eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit wünscht das Fachteam Liturgie.

Bei der Erntedanksammlung wurde eine Betrag von rd. EUR 1.400,- gespendet. Dieser Betrag bleibt in der Pfarre. Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern!



Liebe Kinder! Liebe Kirchbergerinnen und Kirchberger!

In der Adventzeit von 01. bis 30. Dezember möchten wir unseren Ort
in einen Adventkalender verwandeln.

24 stimmungsvolle, weihnachtliche Stationen sollen die Vorfreude auf Weihnachten wecken.
Jeden Tag öffnet sich an einem anderen Gebäude ein weihnachtliches „Adventtürchen“.

Diese Fenster, Türen, Stationen bleiben die gesamte Adventzeit bestehen und
sind täglich von 16:00-20:00 beleuchtet.

Start des Adventkalenders ist beim Pfarrhof. Dort wird sich das erste Fenster öffnen und
dort findet ihr auch einen Ortsplan, wo die einzelnen „Adventfenster“ eingezeichnet sind.

Wir freuen uns, wenn viele Kirchbergerinnen und Kirchberger den „Adventkalender durch den Ort“
besuchen, den Ort lebendig machen und es zu netten Begegnungen kommt.

Ein herzlicher Dank gilt jetzt schon allen, die sich bereit erklärt haben,
beim „Adventkalender durch den Ort“ mitzuwirken – ohne euch wäre es nicht möglich.
Vielen Dank!

Viel Freude mit dem „Adventkalender durch den Ort“ wünscht euch der Kinderliturgiekreis.

Adventkalender **DURCH DEN ORT**

START BEIM PFARRHOF

vom 1. - 30. Dezember 2024



KINDERLITURGIE

Jeder hat Platz an Gottes Seite!



Das war das Motto unserer Familienwortgottesfeier im Oktober. Die Kinder durften dieses Mal jemand Besonderen mitbringen, nämlich ihre Kuscheltiere.

Anstelle der Lesung hörten wir die Geschichte: „Komm, sagte die Katze!“, denn auch sie fand für alle Tiere Platz auf ihrem schwimmenden Holzstamm.

Nach dem Evangelium bat Maria Göbl alle Kinder und ihre Kuscheltiere heraus und mit den Worten: „Gott segne dich und behüte dich“ wurden die Kinder gesegnet.



Terminankündigungen:

Adventkalender durch den Ort von 01. – 30. Dezember
Familienwortgottesfeier am 15. Dezember um 9:30 Uhr
Kinderweihnacht am 24. Dezember um 16:00 Uhr



Der Kinderliturgiekreis bedankt sich bei allen, die immer so fleißig an den Familienmessen teilnehmen. Auch im kommenden Kirchenjahr werden wieder schöne Themen bearbeitet.

Wir wünschen euch eine schöne, ruhige und besinnliche Adventzeit!

Das Team des Kinderliturgiekreises

NEUE Öffnungszeiten: Fr. 16.30 – 18.30 Uhr
So. 9.00 – 11.00 Uhr

www.biblioweb.at/kirchberg

Buchtipps:

Nur nachts ist es hell

v. Judith W. Taschler

Fortsetzung zum Roman ‚Über Carl reden wir morgen‘

Elisabeth ist das jüngste der vier Brugger-Kinder. Im Ersten Weltkrieg arbeitet sie als Lazarett-schwester, nach dem Krieg studiert sie Medizin. Sie führt mit ihrem Mann eine Arztpraxis und kann die Augen nicht verschließen vor dem Elend der Frauen, die in ihrer Verzweiflung eine Engelmacherin aufsuchen. Sie muss sich die Frage stellen, wie weit sie bereit ist zu gehen... Eine besonders enge Beziehung hat sie zu ihrem Bruder Eugen; sie ist die Einzige, die von seiner Affäre mit der Frau seines Zwillingsbruders Carl weiß. Als Eugen eine Familie vor der SS versteckt, wird er selbst zum Gesuchten. War es Carl, der ihn verraten hat?

Wie lebt die Honigbiene?

Aus der beliebten Serie: Was ist was?

So klein und so wichtig für unsere Natur! Wie Bienen leben und warum sie nicht nur für Honig auf dem Frühstückstisch sorgen - das können Kinder mit diesem Erstlesebuch eigenständig erkunden. Einfacher Wortschatz, viele Fotos und die große Fibelschrift erleichtern den Kindern das Lesen.



Wo kommen unsere Sachen her?

Auf Lieferwegen um die Welt

Wo kommt unser Essen her?

Sachbilderbücher für Kinder ab 5 J. von Julia Dürr - mit detailreichen, großformatigen Bildern und leicht verständlichen Texten.

Fragt gleich im Jänner wieder nach der super günstigen **Familien-Jahreskarte** um EUR 20,00 plus Einlösung des Bildungsgutscheins der Kirchenbeitragsstelle im Wert von EUR 20,00 (oder gegen Zahlung von gesamt EUR 40,00). Die Karte gilt bis 31.12.2025 und inkludiert die Leihgebühren für alle Bücher und Spiele für die ganze Familie (exkl. DVDs u. Tonies - Leihgebühr je EUR 1,00 für 2 Wochen)!

Wir wünschen euch allen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

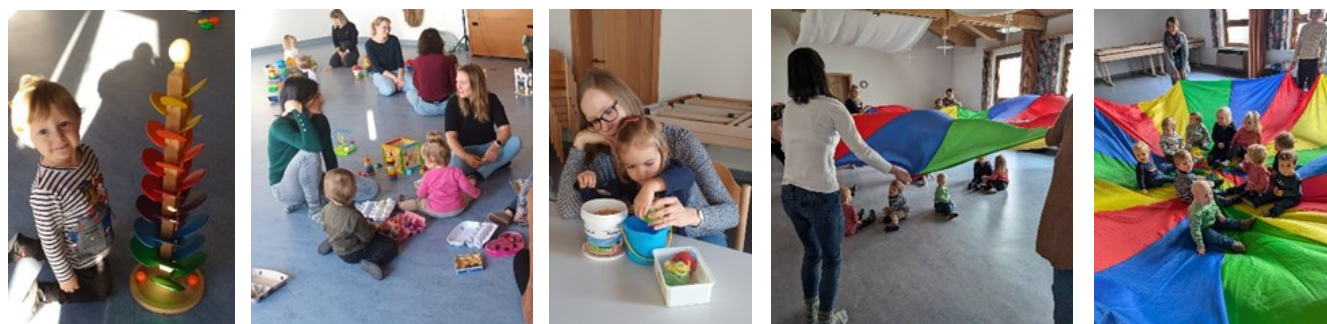
Für das Bücherei-Team
Judith Andraschko

Die zweiwöchentliche Spielgruppe im Herbst 2024 startete Mitte September leider nicht wie geplant mit einer Wanderung auf den Burgstall, sondern fand aufgrund des nasskalten Wetters im Pfarrheim statt. Jedes Kind wurde im Begrüßungslied willkommen geheißen. Wir sangen Lieder, Kniereiter und Kreislieder, bei denen die Kinder wieder sichtlich viel Spaß hatten. Nach einer Freispielzeit für die Kinder genossen wir unsere gesunde Jause in kleiner Runde, ehe wir zum Schluss noch gemeinsam mit den Kindern das Abschlusslied sangen. Beim zweiten Spielgruppentermin konnten sich die Kinder im aufgestellten Bällebad, sowie der aufgestellten Rutsche und den grünen Tunnels zum Durchkrabbeln austoben.



Fotos von den ersten beiden Spielgruppenterminen

Mitte Oktober konnten die Kinder beim Thema Montessori ihre Fähigkeiten bei Spielsachen wie Klangbaum, Motorikwürfel, Steckpuzzles, Holz-Autobahnen oder Maulis füttern unter Beweis stellen. Der nächste Spielgruppentermin stand unter dem Thema Schwungtuch, wo ein großes buntes Schwungtuch ausgebreitet wurde und die Kinder darauf mitfahren oder sich darunter verstecken konnten. Nach der Jause wurde wieder zusammengeräumt und die Kinder mittels Lieds verabschiedet.



Fotos von den letzten Spielgruppenterminen

Im Dezember werden wir mit den Kindern gemeinsam Lebkuchen backen und freuen uns auf einen Besuch vom Nikolaus, der jedem Kind ein kleines Nikolaussackerl überreichen wird. In der Weihnachtsstunde werden wir viele Weihnachtslieder singen und uns eine weihnachtliche Jause schmecken lassen. Weitere geplante Themen sind noch Montessori, Getreidebad und Plastilin.

Die Nachricht über das unerwartete Ableben von Bgm. Franz Hofer hat uns zutiefst erschüttert. Im Namen der Spielgruppe möchten wir uns für seine jahrelange Unterstützung seitens der Gemeinde und ihm persönlich herzlichst bedanken und sprechen unser tiefes Mitgefühl der Familie aus.



Wir freuen uns über den Besuch vieler Kinder und Begleitpersonen zu den noch kommenden Terminen, wünschen allen eine angenehme Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2025!

Das Spielgruppenteam – Irina, Tamara, Susanne, Julia und Doris



JUNGE_RÖMER_INNEN
Region Oberes Mühlviertel

Katholische Jugend und Jungschar
im Oberen Mühlviertel

kj.oberes.muehlviertel@dioezese-linz.at
0676/8776-5634

Seid wachsam! Steht im Glauben fest! Seid mutig und stark!

Psalm 16,13

Liebe Pfarrangehörige,

in diesem Pfarrblatt möchten wir, das Regionsteam Oberes Mühlviertel, über kommende Angebote in der kirchlichen Jugendarbeit informieren und alle Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Junggebliebenen herzlich dazu einladen.

Schlägler Jugendmessen

Jeden ersten Samstag im Monat laden wir zur gemeinsamen Feier der Jugendmessen im Stift Schlägl ein, bei denen stets eine musikalisch und inhaltlich abwechslungsreiche Gestaltung erwartet werden darf.

Folgende Termine sind das 2024/2025:

- 7.Dezember, 19:30 (45 – Jahr-Jubiläum Schlägler Jugendmessen)
- 4.Jänner, 19:30
- 1.Februar, 19:30
- 1.März, 19:30 (Faschingsjugendmesse)
- 5.April, 19:30
- 3.Mai, 19:30
- 14.Juni, 19:30 (regionale Kinder- und Jugendmesse)

regionaler Jugendchortag

Samstag, 16.November, 15:00, Pfarrheim Haslach

Für alle singbegeisterten Jugendlichen und jungen Erwachsenen veranstalten wir einen Jugendchortag. Am 16.November um 15:00 geht es los im Pfarrheim Haslach. Zwei coole Workshops und guter Austausch mit anderen Singbegeisterten warten auf die Teilnehmer:innen.

Anmeldung bei Severin Falkinger 0676 / 87765634

Weihnachten ohne dich

Montag, 23.Dezember, 19:00

Wie in den Vorjahren findet auch heuer wieder die Veranstaltung "Weihnachten ohne dich" statt.

Terminankündigung Angebote rund um Ostern

Jugendkreuzweg Rohrbach, Karfreitag, 18.April

Treffpunkt ist um 19:30 bei der Pfarrkirche in Rohrbach.

Auferstehungsfeier St. Veit, Ostersonntag, 20.April

Treffpunkt ist um 5:00 in der Früh beim Badeteich in St.Veit im Mühlkreis.

Jobs Dekanat Altenfelden – Dekanat Rohrbach

Wir sind auf der Suche nach neuen Kolleg:innen. Derzeit sind in der Region im Jugendbereich zwei Stellen ausgeschrieben, und zwar für das Dekanat Altenfelden und für das Dekanat Rohrbach. Nähere Infos für die Stelle im Dekanat Rohrbach bzw. im ASKJU Aigen-Schlägl unter diesem Link:

<https://www.dioezese-linz.at/goto/jobinfo/1408>

Bei Rückfragen zu den Ausschreibungen können sich Interessierte gerne bei Severin Falkinger (0676 / 87765634) melden.

Social Media



JUNGE.RÖMER.INNEN

Alle Veranstaltungen und weitere aktuelle Informationen könnt ihr unter den beiden QR-Codes finden.



Für alle, die nicht die Möglichkeit haben, den Gottesdienst in der Pfarre zu besuchen:
Hinweis über Zeit und Ort der Gottesdienstübertragungen in Rundfunk und Fernsehen unter:



<https://www.gottesdienst.at/home>



Kräutersegnung am 15. August

Es ist uns bereits eine liebgewonnene Tradition, am Vortag des Hochfests Mariä Himmelfahrt Kräuterbüschel zu binden.

Mit einem Spruch versehen wurden diese auch heuer am 15. August bei der Hl. Messe gesegnet und anschließend an die Gottesdienstbesucher verteilt. Anschließend luden wir die Bevölkerung zu einer kleinen Agape mit Kräuterwasser und Brot am Ortsplatz ein.



Am Samstag, 23. und Sonntag, 24. November haben wir wieder ein Pfarrcafe veranstaltet und dabei auch die Besucher der Buchausstellung mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Wir möchten uns bei allen, die uns mit einer Mehlspeise unterstützt haben, sehr herzlich bedanken, ebenso aber auch bei allen Besuchern! Danke dem Büchereiteam für die tolle Zusammenarbeit!

Als Einstimmung auf die Adventzeit haben wir am **ersten Adventsonntag** die „**Peilsteiner Stubenmusi**“ eingeladen. Sie wird die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernehmen. Dazu laden wir die Pfarrbevölkerung ganz herzlich ein und freuen uns schon jetzt auf viele Besucher der Hl. Messe!

Herzlich einladen möchten wir bereits jetzt zum „**Frauentag im Oberen Mühlviertel**“ am Donnerstag, 6. März 2025 beim Wildparkwirt in Altenfelden.

Am Vormittag wird Herr Martin Zellinger über Schauplätze im Hl. Land sprechen und am Nachmittag Frau Evelyn Mallinger über die Weisheit des Humors referieren.

Wir wünschen allen Kirchbergerinnen und Kirchbergern ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das neue Jahr!

Für das Team der Kfb
Maria Göbl



Goldhaubengruppe Kirchberg

Jubelhochzeiten Sonntag, 2. Juni 2024



Goldene Hochzeit feierten heuer

- * Maria und Rupert Gahleitner sowie
- * Erna und Karl Riedl

Mit ihnen durften wir auch das 25 jährige Priesterjubiläum von Wolfgang Schnölzer feiern.

Wie bei allen unseren Jubelhochzeitsfeiern fand auch an diesem Tag unser Bürgermeister Franz passende Worte und Vergleiche über Ehe, Familie und Zusammenhalt in der Gemeinde.

Seine Worte werden uns immer in Erinnerung bleiben!

8. DEZEMBER



KOMMT AM WEINACHTSMARKT

BEI UNS GOLDHAUBENFRAUEN VORBEI

GROSSE TOMBOLA ERLÖS WIRD GESPENDET



„Singen mit Aussicht“ am Burgstall - ein voller Erfolg

Die Chorgemeinschaft und Kulturgemeinschaft Kirchberg veranstalteten am Sonntag, 26. Mai 2024 „Singen mit Aussicht“ am Burgstall.

Die rund 350 Besucher wurden mit Arienweisen des Musikvereins Kirchberg am Burgstall empfangen.

Angeleitet und moderiert von **Christoph Eidenberger** und **Ulli Koblmüller** wurde der Burgstall mit Volksliedern, Kanons und Pop-songs bei strahlendem Sonnenschein zum Klingen gebracht. Ein Kurzkoncert der Chorgemeinschaft Kirchberg rundete das „Singen mit Aussicht“ ab.



Jubelhochzeiten am 2. Juni 2024

Bei diesem Festgottesdienst feierte auch **Wolfgang Schnölzer** sein 25jähriges Priesterjubiläum. Wir überraschten ihn mit dem Lied „**An Kirchberg**“, komponiert von Karl Moser, arrangiert für vierstimmigen Chor von Christoph Eidenberger.

Unsere Chorgemeinschaft, aber auch der Ort Kirchberg, hat ein Riesenglück, dass wir einen so exzellenten und „geschickten“ Organisten haben. Zudem dürfen wir aber auch von Glück reden und darauf stolz sein, dass es in unserer Pfarre gleich drei Personen gibt, die mit ihrem Orgelspiel die Sonn- und Feiertagsgottesdienste musikalisch begleiten!

Christoph legte im Juni 2024 am Konservatorium für Kirchenmusik die **B-Prüfung aus katholischer Kirchenmusik** mit **ausgezeichnetem** Erfolg ab. Dazu gratulierten ihm unsere Chorleiterin Ulli Koblmüller und die ganze Chorgemeinschaft ganz herzlich.

Christoph besticht durch seine Professionalität, durch seine Liebe zur Musik und durch sein Feingefühl, was er beim Beten für unseren Herrn Bürgermeister Franz Hofer wieder einmal mehr unter Beweis gestellt hat.



„Sunbeng-Singa“ im Altenheim Kleinzell

Seit Juni 2024 fahren wir monatlich einmal nach Kleinzell und singen dort gemeinsam mit den Bewohner:innen bekannte Volkslieder, Schlager ...

Im September begleiteten uns Sebastian Oberpeilsteiner und Christoph Eidenberger mit ihren Trompeten.

Für dieses Singen haben wir eigene Singmappen gestaltet, die ständig erweitert werden.

Bevor wir nun eine längere Winterpause antraten, gab es Ende November eine kleine Adventeinstimmung mit Liedern und Texten.

Weihnachten 2024

Derzeit studieren wir mit unserer Chorleiterin Ulli Koblmüller das Weihnachtsprogramm ein. Heuer kann man in der Mette Motetten und Lieder zur Weihnachtszeit hören. Am Christtag, 25.12. um **8:30 Uhr** singen wir die **Missa brevis in G-Dur** für Soli, Chor, Orchester und Orgel von **Wolfgang Amadeus Mozart**. Wir freuen uns auf viele Kirchenbesucher:innen.

Die Chorgemeinschaft wünscht allen Kirchberger:innen einen besinnlichen Advent und ein schönes Weihnachtsfest.

In unserer Pfarre empfing das Sakrament der **Taufe**



Livia Praher
Taufe: 03.11.2024
Eltern: Katharina und Christian Praher

Verstorbene

Wir gedenken unserer beiden auf tragische Weise Verstorbenen:



10.08.2024

Josef Ganser
Witzersdorf 12
im 82. Lj.



28.10.2024

Bürgermeister
Franz Hofer
Wolkersdorferweg 9
im 65. Lj.

Pfarrkalender

Sa. 23.11.2024	14.00 – 17.00 h	Buchausstellung, Pfarrcafe und Verkauf von Adventkränzen im Pfarrheim
So. 24.11.2024	9.00 – 11.00 h	Buchausstellung und Pfarrcafe im Pfarrheim
	14.00 – 17.00 h	Buchausstellung und Pfarrcafe im Pfarrheim
Sa. 30.11.2024	19.30 h	Hl. Messe und Adventkranzweihe in der Pfarrkirche
So. 01.12.2024		1. Adventsonntag
	8.30 h	Gottesdienst mit der „Peilsteiner Stubenmusi“
So. 08.12.2024		2. Adventsonntag, Mariä Empfängnis
	8.30 h	Gottesdienst KMB, Aktion „Sei so Frei“
	13.00 – 18.00 h	Adventmarkt am Ortsplatz
So. 15.12.2024		3. Adventsonntag
	9.30 h	Familien-Wort-Gottes-Feier
Fr. 20.12.2024	19.30 h	Bußfeier mit Hl. Messe
So. 22.12.2024		4. Adventsonntag
	8.30 h	Hl. Messe
Di. 24.12.2024		Heiliger Abend
	16.00 h	Kinder-Weihnacht
	22.40 h	Turmbblasen
	23.00 h	Christmette
Mi. 25.12.2024		Geburt des Herrn
	8.30 h	Festgottesdienst
Do. 26.12.2024	8.30 h	Hl. Stephanus, Gottesdienst
Di. 31.12.2024	16.00 h	Silvester / Jahresschlussgottesdienst mit Totengedenken

Mi. 01.01.2025		Hochfest der Gottesmutter Maria
	8.30 h	Gottesdienst
02. - 04.01.2025		Sternsingen
Mo. 06.01.2025		Erscheinung des Herrn (Hl. Drei Könige)
	8.30 h	Festgottesdienst
So. 19.01.2025	9.30 h	Familienmesse

So. 02.02.2025	8.30 h	Mariä Lichtmess, Gottesdienst für verstorbene Bauern und Frühstück im Gasthaus Zalto-Höglinger
So. 16.02.2025	9.30 h	Wort-Gottes-Feier

Mi. 05.03.2025		Aschermittwoch
	8.00 h	Gottesdienst
Do. 06.03.2025	9.00 – 17.00 h	Frauentag im oberen Mühlviertel / Wildparkwirt
Sa. 15.03.2025	19.30 h	Gottesdienst zur Aktion Familienfasttag KFB
So. 16.03.2025	9.30 h	Familienmesse / Aktion Familienfasttag KFB Suppenessen im Pfarrheim / Suppe im Glas

Fr. 11.04.2025	19.30 h	Bußgottesdienst und Hl. Messe
So. 13.04.2025		Palmsonntag
	08.15 h	Palmweihe und Prozession in die Kirche

Das nächste Pfarrblatt – Ausgabe Ostern erscheint Anfang April 2025
Redaktionsschluss ist Sonntag, 09. März 2025